

Der Landrat verwies auf den Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 20.09.2023 sowie auf die Vorlage der Verwaltung.

Er wolle nicht in Abrede stellen, dass die Kreistagsmitglieder einen Informationsanspruch haben. Wegen der Vertraulichkeit würde er Informationen nur im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vertreten können.

KTM Ruiters entgegnete, es handele sich hierbei um wichtige Informationen und könne nicht nachvollziehen, weshalb diese nichtöffentlich gestellt werden.

Der Landrat erwiderte, er sei gerne bereit im nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu informieren. Darüber hinaus hätten sich insgesamt vier Gebietskörperschaften auf einen vertraulichen Umgang mit Informationen verständigt. Er sehe keine Veranlassung gegen diese Vereinbarung zu verstoßen.